



## Qualifikation

Vergleichsraster: **Weiler**Bedeutung des Ortsbildes: **lokal**

Lagequalitäten

Räumliche Qualitäten

Architekturhistorische Qualitäten

X	X	
X		
X		

Der Weiler befindet sich in teilweise verbauter Situation mit gewissen Lagequalitäten durch die Brückenkopfsituation am Linthkanal.

Es existieren weder besondere räumliche noch besondere architekturhistorische Qualitäten.

## Notizen zur Siedlungsentwicklung

Der Ort am Linthkanal hat sich seit dem Erscheinen der Siegfriedkarte von 1889 insofern verändert, als dass kleinere Wohnbauten entlang der Hauptstrasse entstanden sind. Die Nahbereiche sind unverbaut geblieben.

## Zur Ortsgestalt

Das Siedlungsgebiet (1) in der Brückenkopfsituation am Linthkanal befindet sich im Bereich, wo sich die Hauptstrasse von Benken mit einer Ausfallstrasse nach Osten trifft. Die trauf- und giebelständigen Bauten sind unregelmässig und locker entlang den Achsen aufgereiht, wobei sie eine leicht von der Strasse zurückversetzte Stellung aufweisen. Zwischen den Häusern liegen grosse Grünräume in Form von Wiesstücken und Gärten. Einzelne Vorplätze bei den Bauten.

### Neben den kategorisierten Erhaltungszielen (vgl. L-Blatt und Erläuterungsblatt) sind folgende spezielle Erhaltungshinweise zu beachten:

- Im Nahbereich der Brücke dürfen keine Neubauten erstellt werden.

**G Gebiet, B Baugruppe, U-Zo Umgebungs-Zone,  
U-Ri Umgebungs-Richtung, E Einzelelement**

	Nummer	Benennung	Aufnahmekategorie	Räumliche Qualität	Arch. hist. Qualität	Bedeutung	Erhaltungsziel	Hinweis	Störend	Foto-Nummer
G	1	Ortsgebiet; meist 2-geschossige Putz- oder Schindelbauten mit Satteldächern, Ökonomiegebäude in Holzkonstruktion, 19.Jh.	B	/	X		<b>B</b>			1, 2, 4-8
U-Ri	I	Uferbereich der Linth; steile Uferböschung mit Baumallee	a		/		<b>a</b>			-
U-Ri	II	Ebenes, unverbautes Kulturland mit lockerem Obstbaumbestand und wenigen Ökonomiebauten	a		/		<b>b</b>			7
U-Ri	III	Ebenes, unverbautes Wiesland mit wenigen Bauernhöfen	a		/		<b>b</b>			3
U-Zo	IV	Flaches Kulturland bis zum östlichen Waldrand reichend	a		/		<b>b</b>			-
E	1.0.1	Städtlicher Gasthof des 19.Jh.				X	<b>A</b>			1
	0.0.2	Eisenbrücke, um 1900						o		-

**Kurzerläuterungen**

(Ausführliche Definitionen zu den Kategorien und Symbolen siehe Erläuterungsblatt)

G Gebiet, B Baugruppe

Aufnahmekategorie  
 A - Ursprüngliche Substanz vorhanden  
 B - Ursprüngliche Struktur vorhanden  
 C - Unterschiedliche Bebauung mit ganzheitlichem Charakter

Erhaltungsziel  
 A - Erhalten der Substanz  
 B - Erhalten der Struktur  
 C - Erhalten des ganzheitlichen Charakters

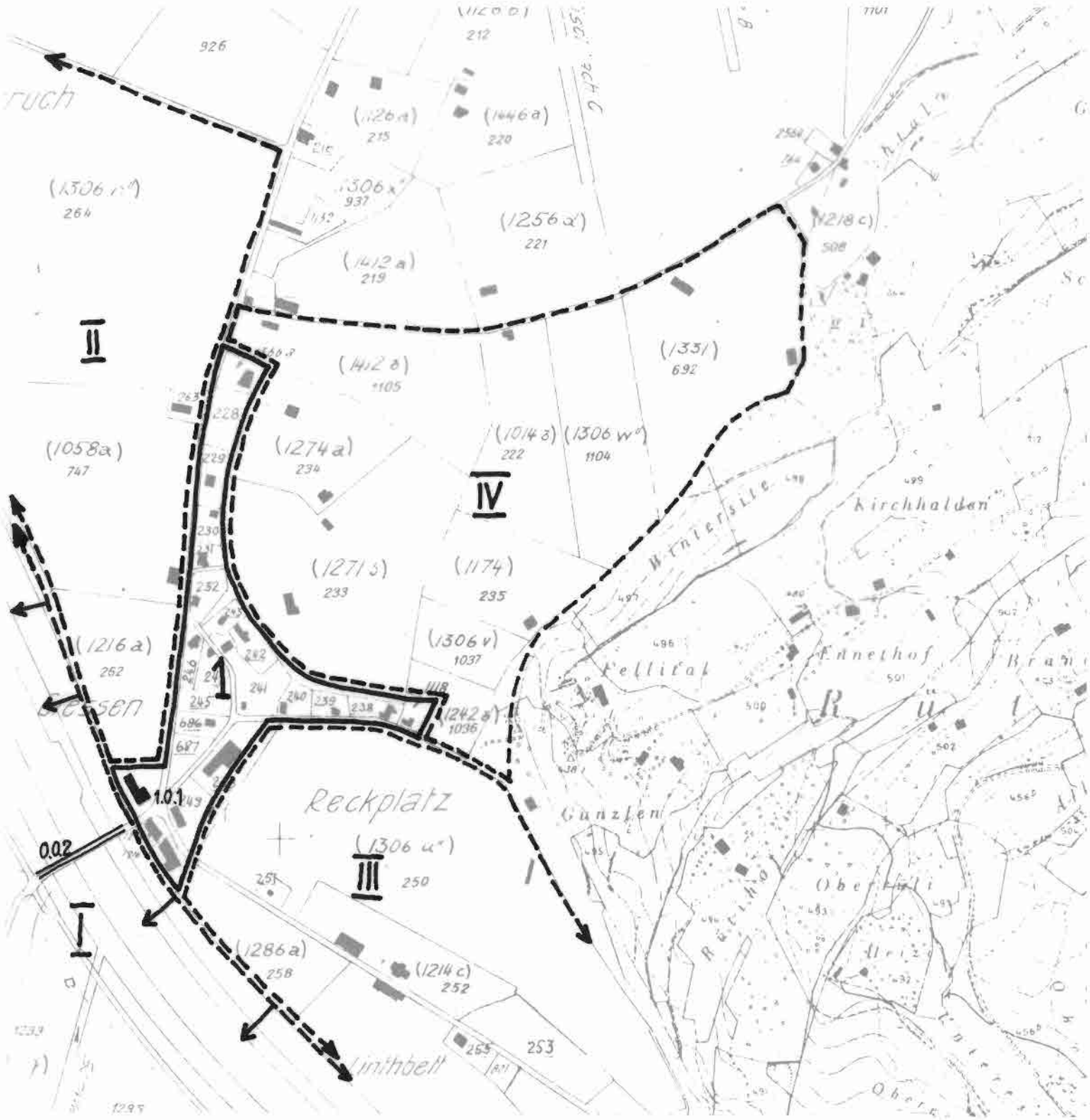
X besondere (Qualität/Bedeutung)  
 / gewisse (Qualität/Bedeutung)

U-Zo Umgebungs-Zone,  
 U-Ri Umgebungs-Richtung

a - Unerlässliche Umgebung  
 b - Empfindliche Umgebung

a - Erhalten der Beschaffenheit  
 b - Erhalten der Eigenschaften

E Schützenswertes Einzelelement  
 o Hinweis (wichtiger Sachverhalt)  
 o störend (Beeinträchtigung des Ortsbildes)



FP

KT BEZ GEMEINDE

ORT

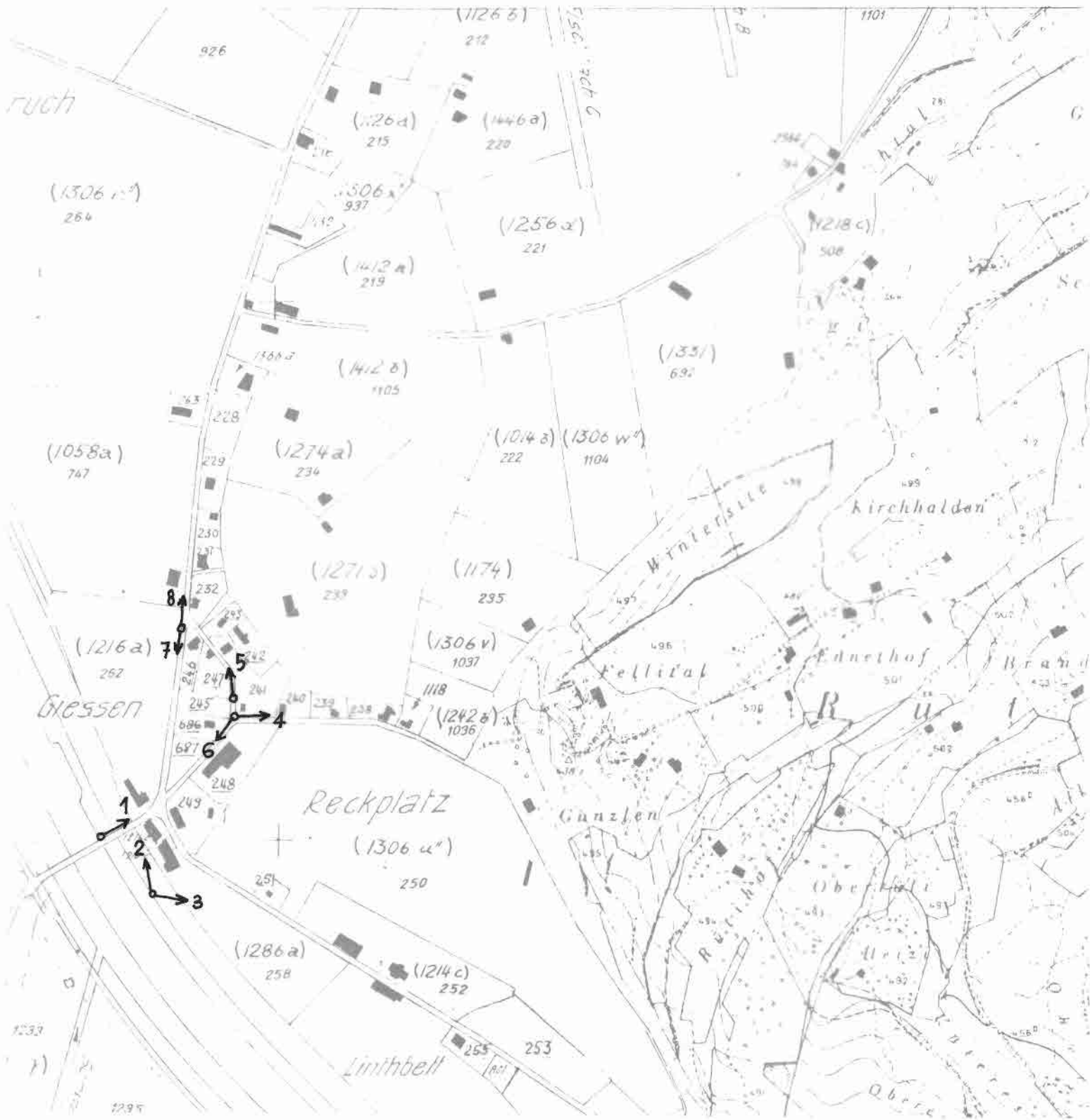
SG 2

Benken

-Giessen

PLAN 1:5000

10. 1974



F

KT. BEZ. GEMEINDE

ORT

FILM NUMMER

SG

2

Benken

- Giessen

FOTO

154

10. 1974



1



7



2



8



3



4



5



6



KT	BEZ	GEMEINDE	ORT
SG	2	Benken	

<b>DATEN</b>
--------------

ORTE

Benken  
Giessen  
\* Starrberg

Gemeinde: Benken  
Bezirk: Gaster  
Kanton: St.Gallen

\* besucht, nicht aufgenommen \*\* Hinweis Streusiedlung

Landeskarte Nr. 1133 /1113

ORL-GEMEINDEDATEN

[A1]	Einwohner 1970	1811	[A4] [B5]	Sektor 1	1960	32 %	1970	27 %
[A2]	Zuwachs 1960—70	5 %	[A5] [B6]	Sektor 2	1960	48 %	1970	49 %
[A3]	Zuwachs 1950—60	1 %	[A6] [B7]	Sektor 3	1960	20 %	1970	24 %
[C5]	Entwicklungsfaktor	e	0.91	(Schweizerischer Durchschnitt e = 1; wenn e über 1, liegt die Bevölkerungsentwicklung der Gemeinde von 1960 bis 1970 über dem schweizerischen Durchschnitt)				
[D5]	Altersstrukturfaktor	a	0.62	(Schweizerischer Durchschnitt a = 1; wenn a unter 1, war die Gemeinde 1970 überaltert)				

SCHUTZEMPFEHLUNGEN UND VERORDNUNGEN

Auf Heimatschutzliste A/B: [Bezeichnung] ---

Auf Kulturgüterschutzverzeichnis nat./kant./lokaler Bedeutung: [Bezeichnung]

national: Kastlet.

regional: Wandelburg

Im BMR: [Bezeichnung] Kath.Pfarrkirche und Umgebung, Chastli, Wandelburg, Findling E der Wallfahrtskirche Maria Bildstein.

Baudenkmäler unter Bundesschutz: [Nummer, Bezeichnung] ---

Weitere Schutzverordnungen: [falls vorhanden] Verzeichnis der unbeweglichen Kulturgüter des Kt.St.Gallen: National: Wandelburg, Kastlet.

